



WALTHER VON HOLLANDER

im
Urteil
der

Frankfurter Zeitung:

„... Was Hollander geleistet hat, ist eine große fotografische Arbeit. Er gibt den Tod von Menschen, die nicht sterben können. Er schreibt das mit großer Meisterschaft. Er hat eine Sachlichkeit, die den Geist nicht ausschließt, und er wagt es, unpopulär zu sein; denn nur der denkende Mensch kann ihn verstehen und überwinden... Der Mut, mit dem er das durchhielt, was er sah, ist groß und verpflichtet...“

Ernst Gläser

Verlag Ullstein, Berlin

„Seit Spengler wurde das Problem des Abendlandes nicht mehr in so prägnanter Form und in so glänzender Darstellung behandelt. Dieses Buch wird jeder lesen, mit diesem Buch wird sich jeder auseinandersetzen müssen, denn in ihm wird die große entscheidende Schicksalsfrage an Deutschland und an Europa, an jeden einzelnen Europäer und an jeden einzelnen Deutschen gestellt.“

So urteilen die »Dresdner Neuesten Nachrichten« (Th. Sch.) über:

COLIN ROSS DIE WELT AUF DER WAAGE

DER QUERSCHNITT VON 20 JAHREN
WELTREISE

190 Seiten / Geheftet M. 3.25 / Leinen M. 4.—

**Auch die sechste hohe
Auflage vergriffen**

Siebente Auflage zur Versendung
bereit



F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG